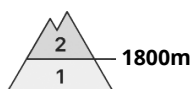
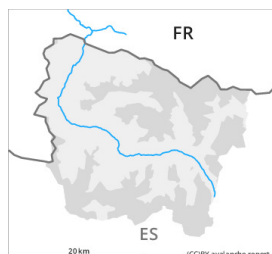


Gefahrenstufe 2 - Mäßig



Tendenz: Lawinengefahr bleibt gleich →
am Montag, den 19.02.2024



Nassschnee



Schneedeckenstabilität: **sehr schlecht**

Gefahrenstellen: **einige**

Lawinengröße: **klein**



Neuschnee



Schneedeckenstabilität: **schlecht**

Gefahrenstellen: **einige**

Lawinengröße: **klein**

Nassschnee ist die Hauptgefahr.

Mit der tageszeitlichen Erwärmung und der Sonneneinstrahlung sind oberhalb von rund 1800 m vermehrt kleine und vereinzelt mittlere feuchte Lawinen zu erwarten. Die Lawinen können mit geringer Belastung ausgelöst werden oder spontan abgehen. Zudem sind Gleitschneelawinen möglich. Erklärung: "diese" darf nur für "diese Lawinen" stehen sind manchmal mittelgroß.

An steilen Schattenhängen und in Gipfellagen sind spontane trockene Lawinen möglich, aber meist nur kleine. Die Lawinen können vereinzelt durch Personen ausgelöst werden.

Touren und Variantenabfahrten erfordern Vorsicht und Zurückhaltung.

Schneedecke

Am Freitag fielen verbreitet oberhalb von rund 1800 m 20 bis 30 cm Schnee, lokal auch mehr.

Sonne und Wärme führen im Tagesverlauf an steilen Sonnenhängen in allen Höhenlagen zu einer zunehmenden Anfeuchtung der Schneedecke.

Oberhalb von rund 2000 m liegen 40 bis 60 cm Schnee, lokal auch mehr. In tiefen Lagen liegt für Schneesport zu wenig Schnee.

Tendenz

Kaum Anstieg der Gefahr von feuchten Lawinen mit der tageszeitlichen Erwärmung und der Sonneneinstrahlung.